

Ansichten und Einblicke – Kreativität im Fokus

Beim **Kreativwettbewerb „Ansichten und Einblicke“** am Internationalen Museumstag 2025 geht es darum, die Welt mit offenen Augen zu sehen – und das Gesehene kreativ festzuhalten. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind eingeladen, ihre ganz persönlichen **Eindrücke in Form von Zeichnungen, Skizzen auf bereitgestellten Postkarten oder spontane Fotografien** mit dem Handy an den Standorten Leineweberhaus, Bergwindmühle, Töpfereimuseum, Stiftskirche Langenhorst, Wasserburg Haus Welbergen festzuhalten.

Das Besondere: Es geht nicht nur um das, was man sieht, sondern auch, wie man es sieht. Ein besonderes Detail an einem Gebäude, ein ungewöhnlicher Blick durch einen Zaun oder im Innern eines Raumes – all das kann zur Inspiration werden. Die Postkarten dienen dabei als Leinwand für eigene Perspektiven und Momentaufnahmen.

Mitmachen können Kreative jeden Alters beim Wettbewerb „Ansichten und Einblicke“. Bereitgestellte Postkarten mit Motiven von den jeweiligen Standorten mit Zeichnungen oder Skizzen gestalten – Buntstifte liegen aus, aber mit eigenem Zeichenmaterial macht es noch mehr Spaß. Die **Postkarten** können dann vor Ort in bereitgestellte „Postkästen“ eingeworfen werden. Freunde der Fotografie senden ihre **Handyfotos** an die E-Mail info@toepfereimuseum-ochtrup.de.

Ausführliche **Informationen** zum Wettbewerb und den **Teilnahmebedingungen** sind unter toepfereimuseum.ochtrup.de oder an den Standorten einsehbar.

Alle eingesandten Postkarten und digitalen Fotos werden von einer Jury gesichtet. Prämiert werden die schönsten fünf Postkarten und fünf Fotografien.

Wir wünschen viel Spaß!



Stadt
Ochtrup

Töpfereimuseum Ochtrup
Töpferstraße 10, 48607 Ochtrup
toepfereimuseum.ochtrup.de

Koordiniert von:



In Partnerschaft mit:



In Kooperation mit:

Museumsverbänden
und -ämtern der Länder



Fahrplan Bimmelbahn

1. Runde	
Leineweberhaus	11:30 Uhr
Bergwindmühle	11:50 Uhr
Töpfereimuseum	12:10 Uhr
Leineweberhaus	12:25 Uhr
2. Runde	
Leineweberhaus	12:25 Uhr
Bergwindmühle	12:45 Uhr
Töpfereimuseum	13:05 Uhr
Leineweberhaus	13:20 Uhr
3. Runde	
Leineweberhaus	13:20 Uhr
Langenhorst	
Stiftskirche/Spieker	13:55 Uhr
Haus Welbergen	14:15 Uhr
Langenhorst	
Stiftskirche/ Spieker	14:35 Uhr
Leineweberhaus	15:10 Uhr
4. Runde	
Leineweberhaus	15:10 Uhr
Langenhorst	
Stiftskirche/Spieker	15:45 Uhr
Haus Welbergen	16:05 Uhr
Langenhorst	
Stiftskirche/ Spieker	16:25 Uhr
Leineweberhaus	17:00 Uhr
Haltestellen	
Leineweberhaus – Lidl Parkplatz	
Bergwindmühle – Turmstraße	
Töpfereimuseum – K+K Parkplatz	
Stiftskirche Langenhorst – an der Wassermühle	
Haus Welbergen – Parkplatz	
Toiletten / WC	
Bergwindmühle, Töpfereimuseum, Alter Spieker	

Grundgestaltung Titel: Internationaler Museumstag, www.studiolen.de/berlin
pushtiprinstudio thomas buchler communication design

Zeitzeugen erzählen Geschichte und Geschichten

Zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Standorte im Stadtzentrum von Ochtrup besuchen und die Stadtgeschichte der Töpfer- und Textilstadt Ochtrup mit unseren **CultureCall® Hörstation** entdecken, wo Ochtruper Zeitzeugen aus verschiedenen Jahrhunderten unterhaltsame und lehrreiche Geschichten und Anekdoten am Telefon erzählen!

Für Erzählungen in deutscher Sprache die Telefonnummer +49(0)2553 73401 wählen und dann nach Aufforderung die jeweilige Nummer der CultureCall® Hörstation.* Oder einfach vor Ort mit dem Smartphone den QR-Code der jeweiligen Hörstation scannen. Dieser führt zur Webseite www.culturecall.com/ochtrup mit Informationen und eine Übersichtskarte mit weiteren Hörstation-Standorten.

Ochtrup CultureCall® Hörstationen www.culturecall.com/ochtrup	
Standort	Beltman-Bau, Laurenzstraße 52
Hörstation 30	Textilunternehmen Gebrüder Laurenz Teil 1 + 2 +49(0) 2553 73401 – 30 +49(0) 2553 73401 – 31
Standort	Töpfereimuseum Ochtrup, Töpferstraße 10
Hörstation 16	Töpferhandwerk in Ochtrup +49(0) 2553 73401 – 16
Standort	Stiftskirche St. Johannes Baptist Langenhorst
Hörstation 33	Äbtissin Gräfin von Westerholt zu Lembeck +49(0) 2553 73401 – 33 Priorin Marie Huechtebrock +49(0) 2553 73401 – 34
Standort	Wasserburg Haus Welbergen, Bertha-Jordaan-van-Heek Straße 1
Hörstation 28	Haus Welbergen, Bertha Jordaan-van Heek +49(0) 2553 73401 – 28

Telefon Deutsch +49(0) 2553 73401 – (Hörstation-Nr.)
Telefon Niederländisch +49(0) 2553 73402 – (Hörstation-Nr.)

* Hinweis: Der Anruf ins deutsche Festnetz dauert je Hörstation ca. 3–4 Minuten. Der Anruf kostet für Sie die üblichen Gebühren Ihres Telefonanbieters für ein Gespräch ins deutsche Festnetz. Wenn Sie einen pauschalen Datentarif (Flatrate) haben, fallen für Sie keine Gesprächsgebühren an.

Ansichten und Einblicke



Internationaler Museumstag
in Deutschland und weltweit.

11 Uhr Eröffnung im
Leineweberhaus Ochtrup.

Leineweberhaus
Ochtrup

Spielstück
„Der kleine Och“

Töpfereimuseum
Ochtrup

Führungen
Sonderausstellung
Suchspiel

Sonntag, 18. Mai 2025 in Ochtrup

Stiftskirche
in Langenhorst

Sonderführungen
Stiftskirche
Stiftsbezirk

Wasserburg
Haus Welbergen

Gartenführung
Bertha's Bildmotive
entdecken

Mit Aktionen für
Kinder und Jugendliche!

Alter Spieker
in Langenhorst

„Auszeit“
Kaffee und Kuchen

Bergwindmühle
Ochtrup

Mühlenansicht
Bergaussicht
Müllereinblick

Grußwort der Bürgermeisterin der Stadt Ochtrup

48. Internationaler Museumstag 2025 „Ansichten und Einblicke“



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Eine Vielzahl spannender Entdeckungen hält der Internationale Museumstag in diesem Jahr wieder bereit! Besuchen Sie daher am Sonntag, 18. Mai, unsere sechs besonderen Orte in Ochtrup – zum Beispiel mit der Bimmelbahn! – und genießen Sie dort die vielfältigen Ansichten und Einblicke.

Ob üppig blühende Parkanlagen bei Haus Welbergen, die herrschaftliche Stiftsanlage mit Kunstschatzen in der alten Kirche von Langenhorst, ob traditionelles Töpferhandwerk und jede Menge Sehenswertes rund um das Töpfereimuseum, historischer Mühlenbetrieb an der Bergwindmühle mit herrlicher Aussicht oder spielerisch dargebotene Textil(stadt)geschichte im Leineweberhaus: An allen Stationen gibt es ein buntes Kaleidoskop von Ansichten und Einblicken in unser kulturelles Erbe, verbunden mit vielen Mitmach-Angeboten für Jung und Alt. Der Alte Spieker in Langenhorst verwandelt sich an dem Tag in ein heimeliges Gartencafé des Heimatvereins, aber auch an den anderen Stationen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Ein Mal- und Fotowettbewerb rundet die sonntägliche Erkundungstour ab.

Lassen Sie sich das nicht entgehen und entdecken Sie gemeinsam mit Ihrer Familie oder mit Freunden die dargebotenen (und manchmal auch versteckten) Schätze auf unserem lebendigen Internationalen Museumstag in Ochtrup!

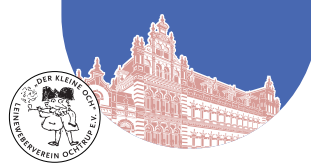
Es grüßt Sie

Ihre Bürgermeisterin Christa Lenderich

11.00 Uhr Eröffnung 48. Internationaler Museumstag 2025
im Leineweberhaus Ochtrup mit Bürgermeisterin Christa Lenderich

Station 1 Laurenzstraße 7

Leineweberhaus Ochtrup



Die Besucher, kleine und große, gewinnen einen Einblick in die Textilgeschichte vom Spinnrad und hölzernem Webstuhl bis zur industriellen Fertigung von Garnen und Stoffen. Viele Bilder und Dokumente zum Textilunternehmen Gebrüder Laurenz und zur Familiengeschichte Laurenz sind zu sehen. Auch über die zweite große Ochtruper Textilfirma Ross, die seit 1897 bis heute Haushaltstextilien wie Hand- und Küchentücher produziert, werden zahlreiche Dokumente gezeigt. Kleidungsstücke als alter Zeit, bunt bestickte Hauben und Trachten bieten dazu Einblick in die „Mode“ der vergangenen 100 Jahre. Neben dem großen Fundus an Ausstellungsobjekten wenden sich die Leineweber am Internationalen Museumstag ganz besonders an Familien mit Kindern. In einem kleinen **„Spielstück“ mit Bildern und Akteuren** berichtet **„Der kleine Och“** von der spannenden und wechselhaften Geschichte unserer Heimatstadt Ochtrup. **Vorführungen um 13 Uhr und 15 Uhr.**

Station 2 Turmstraße 24

Bergwindmühle Ochtrup



Die Kornwindmühle auf dem Ochtruper Berg ist eine der letzten im holländischen Stil gebauten Windmühlen vom Typ „Wallholländer“. Sie wurde im Jahre 1848 errichtet und steht auf einem Wall. Der Rumpf ist starr, und nur die Kappe mit den Flügeln wird in die Windrichtung gedreht. Seit über 110 Jahren ist die Mühle im Besitz der Familie Nobbenhuis und ragt imposant, voll funktionsfähig und mit einer beeindruckenden Mühlentechnik über Ochtrup. Bei gutem Wind mahlen erfahrene Windmüller am Internationalen Museumstag, genießen Besucher die verschiedenen **Ansichten** auf die Bergwindmühle, die **Aussichten** in die Münsterländische Parklandschaft, in die Niederlande nach Enschede und auf die Burg Bentheim in Niedersachsen. Auch **Einblicke** in die Bergwindmühle und die Windmühlentechnik sind möglich. Für das leibliche Wohl mit Erfrischungen und Imbiss ist für kleine und große Entdecker an der Bergwindmühle gesorgt.

Station 3 Töpferstraße 10

Töpfereimuseum Ochtrup



An reizvollen „Ansichten und Einblicken“ mangelt es in unserem schönen alten Ackerbürgerhäuschen und ringsherum nicht! Das merken die großen und kleinen Besucher bei den **Führungen** durch die **Dauerausstellung im Töpfereimuseum (17 Uhr)** und zum **Krautwaldbrunnen vor unseren Toren (13 Uhr)**, in der **Sonderausstellung zur Geschichte der Fotografie (14–16 Uhr)** und beim spannenden Einblick in das Töpferhandwerk an der Drehscheibe – hier natürlich nicht nur mit den Augen, sondern auch mit den (eigenen) Händen und Füßen! **Krabbelt da nicht was ...?** Ihren besonderen Scharfblick können die Kleinsten beweisen, wenn sie sich am Museumstag auf die Suche nach getöpften Glückskäferchen rund um das Töpfereimuseum begeben. Das mobile Eiscafé „La Lyno“ sorgt für Erfrischungen und die nötige Energie beim Entdecken der vielen kleinen und großen Schätze auf dem Museumsgelände.

Station 4 Stift 4

Stiftskirche St. Johannes Baptist



Das Ortsbild von Langenhorst wird seit Jahrhunderten von der doppeltürmigen Stiftskirche bestimmt. Was es mit Franko von Wettringen, den 24 Augustinerchorfrauen, dem großen Brand von 1556 auf sich hatte und was der 1. Konvent 1576 für die Klostergemeinschaft bedeutete ...? All das und noch viel mehr Wissenswertes rund um die Stiftskirche und die Klostergebäude in Langenhorst erfahren interessierte Besucher bei fachkundigen **Themenführungen**. **Einblicke** in die Stiftskirche St. Johannes Baptist sind ebenso eindrucksvoll wie ein Rundgang im ehemaligen Stiftsbezirk mit **Ansichten** auf die Klostergebäude sowie der Blick auf die gut erhaltene Gräfte und die malerische Vechte! **Themenführungen um 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr** mit Hildegard Schulze-Elshoff.

Station 5 Bertha-Jordaan-van Heek-Straße 1

Wasserburg Haus Welbergen



Neben ihrem Engagement für den Erhalt der Wasserburg Haus Welbergen war die Eigentümerin Bertha Jordaan-van Heek auch künstlerisch tätig. Sie schuf zahlreiche Gemälde und Zeichnungen, die die Schönheit und Atmosphäre der Wasserburg und ihrer Umgebung einfangen. Ihre Werke bieten kunstvolle Ansichten und zeigen ihre tiefe Verbundenheit mit dem Anwesen. Am Museumstag können Besucher beim Rundgang an der Wasserburg die Standorte der **Bildmotive von Bertha Jordaan-van Heek entdecken** und selber Zeichnungen auf bereitgestellte Postkarten oder Fotografien mit dem Handy im Rahmen des **Kreativwettbewerbes „Ansichten und Einblicke“** erstellen. **Liebhabern von Gärten und Parks** haben um **13 Uhr** die Gelegenheit, an einer anschaulichen **Gartenführung mit Gärtner Herrn Böhmer** im Burginnenhof und entlang der Gräfte der Wasserburg Haus Welbergen teilzunehmen.

Station 6 Metelener Damm 12

Alter Spieker in Langenhorst



Der **alte Fachwerkspeicher** aus dem Jahre 1905 steht ganz frei im Ortsteil Langenhorst nahe der Vechte. Der Speicher wurde im Jahre 1995 mit viel Aufwand und Liebe zum Detail restauriert und dient heute dem Heimatverein Ochtrup e.V. als Domizil. Am Museumstag gewährt er einen Einblick in sein liebevoll gestaltetes Inneres. Um die gemachten „Ansichten und Einblicke“ auf sich wirken zu lassen, laden die Mitglieder des Heimatvereins zur gemütlichen **„Ausszeit“** mit idyllischem Ambiente, Erfrischungen, Kaffee und Kuchen in den Alten Spieker ein!